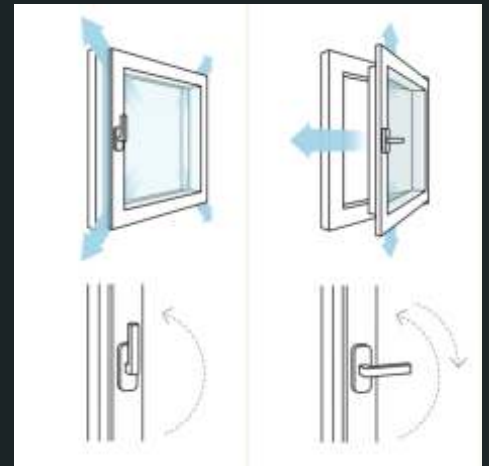


GUT ZU WISSEN!

# LÜFTEN + HEIZEN

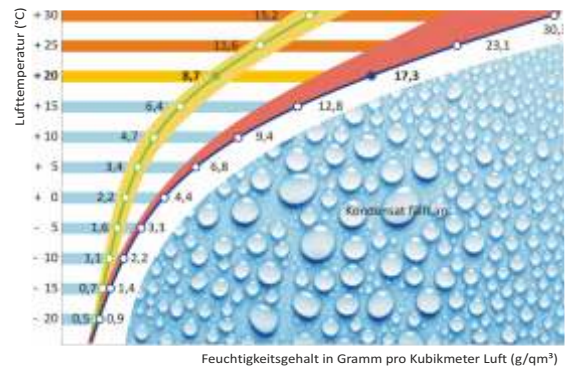
Die Beachtung nur weniger Lüftungs- und Heizregeln sorgt für ein gesundes und behagliches Klima in der Wohnung.



## HEIZREGELN

- Lassen Sie Ihre Wohnung in der Heizperiode nicht auskühlen! Auch wenn Sie nicht zuhause sind, sollte die Raumtemperatur nicht unter 17°C sinken.
- Faustregel: Je kühler die Zimmertemperatur, desto öfter muss gelüftet.
- Die Heizung auch bei Abwesenheit nie ganz abstellen, da ständiges Auskühlen und Wiederaufheizen teurer ist, als das Halten einer abgesenkten Durchschnittstemperatur.
- Die Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen tags und nachts geschlossen halten.
- Ein unbeheiztes Schlafzimmer nicht vom Wohnzimmer aus mitheizen, denn durch die warme und feuchte Luft aus dem Wohnzimmer kann es im kühleren Schlafzimmer zu Tauwasserbildung kommen und die Bildung von Schimmel kann somit nicht ausgeschlossen werden.

- Wohlfühlbereich:  
40 - 60% Luftfeuchtigkeit
- Kritischer Bereich:  
70 - 100% relative Luftfeuchtigkeit
- Wohlfühlwert:  
50% relative Luftfeuchtigkeit
- Luftfeuchtigkeit  
Maximaler Wassergehalt:  
100% relative Luftfeuchtigkeit



- 50% relative Luftfeuchte
- 80% relative Luftfeuchte = „Schimmeltgrenzwert“
- 100% relative Luftfeuchte = Wasserdampfättigung

Die relative Luftfeuchtigkeit darf auf Dauer 65-70% in der Raumluft und 80% unmittelbar entlang von Wandoberflächen nicht überschreiten.  
Kontrollieren Sie die Luftfeuchtigkeit mit einem Hygrometer.

